



DRECHSELMEISTER
EMPFOHLEN VOM DRECHSELMEISTER



Poliersystem für gedrechselte Arbeiten und Kleinteile aus Holz

Vielen Dank für Ihren Kauf des Drechselmeister Poliersystems. Nachstehend einige Hinweise, um Ihre Arbeit noch erfolgreicher zu machen.

Eine schöne Oberfläche ist letztlich der Wunsch bei jedem Werkstück aus Holz. Mit diesem Poliersystem können nicht nur gedrechselte Arbeiten, sondern auch sonstige Kleinteile aus Holz bearbeitet werden.

Mit dem Poliersystem lassen sich auch bereits fertige Werkstücke, welche sich nicht mehr in der Drechselbank einspannen lassen, aufpolieren.

Das Poliersystem besteht aus:

I:

1 Stück feste Polierscheibe Nr. I mit Z-Faltung (Schleifscheibe) +
1 Stück Schleifpaste Nr. I

II:

1 Stück weiche Baumwollscheibe Nr. II (Schleif- u. Polierscheibe) +
1 Stück Schleif- u. Polierpaste Nr. II

III:

1 Stück sehr weiche Polierscheibe Nr. III (Glanzscheibe) +
1 Stück Carnaubawachs

Carnaubawachs (Cera Carnauba) ist ein Wachs, welches aus den Blättern der Carnaubapflanze, einer in Brasilien wachsenden Palme, gewonnen wird.

Eigenschaften: Carnaubawachs ist unverdaulich und wird bei Verzehr auf natürlichem Wege wieder ausgeschieden. Es gilt als gesundheitlich unbedenklich und ist frei von Duftstoffen, wodurch es auch für Allergiker interessant ist. Das Carnaubawachs ist das härteste bisher bekannte natürliche Wachs. Sein sehr hoher Schmelzpunkt (zwischen 80 - 87° C) hält es auch in warmen Räumen und bei Sonneneinstrahlung stabil.

Alle Polierscheiben haben einen starken Lederflansch und laufen bis 1300 U/min problemlos. Alle Teile des Poliersystems können auch einzeln nachbestellt werden.

Option: Aufspannvorrichtung für Polierset (ohne Bohrfutter)
Art.Nr. DS308168 (Preis auf Anfrage!)



Anwendung:

Zum Einspannen der Polierscheiben wird der Aufnahmedorn mittels Bohrfutter oder sonstiger Spannvorrichtung auf der Bankspindel angebracht.

I:

Zuerst wird die Polierscheibe Nummer I eingesetzt.

Laufgeschwindigkeit ca. 800 – 1300 U/min. (Je weicher das Holz, desto langsamer – z.B. Zirbe, Fichte usw. - härtere, engporige Hölzer mit höherer Geschwindigkeit).

Die Schleifpaste Nr. I wird im Laufen satt aufgetragen.

Das Werkstück wird unterhalb des Spindelmittelpunkts gegen die Scheibe gehalten und nach und nach die gesamte Oberfläche schleifpoliert. Je nach Bedarf muss die Schleifpaste wieder aufgetragen werden. Das Werkstück erhält einen matten Glanz.

II:

Danach wird die Polierscheibe Nr. II eingesetzt und die Paste Nr. II aufgetragen. Das Werkstück wird wie oben angeführt nach und nach poliert. Durch etwas kräftigeren Druck erhält man schnell eine glänzende Oberfläche. Vorsicht bei weichen Holzarten.

III:

Zum Schluss wird die Polierscheibe Nr. III verwendet. Carnaubawachs nur sparsam auftragen, da es sonst zur Schlierenbildung kommen kann. Das Polieren auf dieser Scheibe geht sehr schnell. Der Hochglanz kann durch mehrmaliges Nachpolieren gesteigert werden. Zum Nach- oder Aufpolieren von bestehenden (bereits fertigen) Werkstücken werden nur die Scheiben Nr. II und III eingesetzt.

Sicherheitshinweise:

Mund- und Augenschutz tragen. Beim Einsatz des Poliersystems können sich Baumwollfäden und Pastenpartikel lösen.

Vor dem ersten Einsatz der Polierscheiben: diese im Laufen mit einem rauen Holz abreiben, damit sich lose Fäden lösen.

Wenn die Scheibenoberflächen zu stark mit Paste oder Wachs durchsetzt sind, kann es zur Schlierenbildung kommen. Wickeln Sie ein grobes Schleiflein um ein Holz und tragen Sie den Überschuss ab, bis eine saubere Fläche entsteht.

Halten Sie das Werkstück beim Andrücken fest, arbeiten Sie unterhalb der Scheibenmitte. Bei scharfen Kanten und Winkeln am Werkstück kann es zum Abfangen kommen und das Werkstück aus der Hand schnellen, passen Sie daher die Haltekraft immer der Form an.

Empfehlungen:

Wichtig für eine erfolgreiche Anwendung des Drechselmeister Poliersystems ist eine saubere Oberfläche des Werkstückes. Je besser der Endschliff (mindestens bis Korn 240), umso höher der Glanz.

Achten Sie auch auf eventuelle Riefen, Macken oder sonstige Oberflächenschäden, diese werden durch das Polieren deutlich sichtbar.

Je nach Wunsch kann man das Werkstück auch Vorgrundieren mit herkömmlichen Produkten wie „Sanding Sealer“ oder „Danish Oil“, danach ist ein feinstes Zwischenschliff notwendig.

Zum Hervorheben von besonderen Holzstrukturen (Anfeuern) wie z.B. bei Nuss, Kirsche, Zwetschke usw., empfiehlt sich die Verwendung von „Chestnut Wood WAX“ oder

„Chestnut Finishing Oil“!

Alle angeführten Produkte finden Sie in unserer Drechselzubehör-Liste.

Viel Erfolg bei ihrer Arbeit.